

Unterbrechung und Wiederaufnahme Referendariat

Beitrag von „Jaenny“ vom 4. Dezember 2022 12:49

Hallo!

Ich kann dir jetzt leider nur für NRW weiterhelfen, aber vielleicht sind die Regelungen gleich oder ähnlich.

Wenn man das Referendariat unterbrechen möchte, kann man dies nur aus triftigen Gründen - die bei Krankheit aber vorliegen und man muss einen entsprechenden Antrag stellen. Möchte man dann wieder einsteigen, muss man sich ganz regulär zum nächsten Einstellungstermin wieder bewerben. In NRW wäre das z.B. der Mai, die Bewerbungen sind 1/2 Jahr ca. vorher. Man kann hier nicht einfach wieder einsteigen, als wäre man nicht weg gewesen.

Die Vergabe der Plätze erfolgt dann eben auch nach den normalen Standards, d.h. wenn man Glück hatte, an einem beliebten Seminar einen Platz zu ergattern, heißt das nicht, dass man auch wieder dorthin kommt (genauso verhält es sich auch bei der Schule).

Wie CDL schon schrieb: frag am besten im Seminar nach. Die kennen sich da super aus oder erkunden sich. Wenn du jemanden unabhängiges vom Seminar fragen möchtest: Personalrat / Gewerkschaft. Da hast du vom CDL schon einen guten Tipp erhalten.

Ich fände es in einer solchen Situation schwierig, mich über ein halbes Jahr vorher wieder bewerben und entscheiden zu müssen, wenn man noch nicht absehen kann, ob man wieder dienstfähig ist. Das Seminar und die Schule müssen davon ausgehen, dass man zu 100% dienstfähig ist, sobald man den VD wieder antritt.

Ich hoffe, ich konnte dir etwas helfen.